

Rannveig Braga

Rannveig Braga wurde in Reykjavik/Island geboren.

Nach Abschluss der Matura, Sologesangstudium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien. 1990 Diplom mit Auszeichnung und Verleihung des Würdigungspreises des österreichischen Ministeriums für Kunst und Wissenschaft. Verleihung des akademischen Grades Magistra artium.

Während des Studiums erste Bühnenauftritte - Studio der Wiener Staatsoper.

Wichtige Stationen der Musikerlaufbahn: Erstes Engagement an der Wiener Staatsoper 1987-1991; mehrmalige Mitwirkung an Produktionen der Salzburger Oster- und Sommer Festspiele; Ensemblemitglied der Oper Frankfurt 1997-2000.

Auftritte an verschiedenen Opernbühnen in Belgien, Frankreich, Deutschland, Island und Österreich in Rollen wie *Rosina* in *il Barbiere di Siviglia* (G. Rossini), *Cherubin* in *Hochzeit des Figaro* (W.A. Mozart) *der Komponist* in *Ariadne auf Naxos* (R. Strauss), *Hänsel* in *Hänsel und Gretel* (Humperdinck), *Despina* in *Così fan Tutte* (W.A. Mozart) u. A.

Themenbezogene Liederabende in Skandinavien und Österreich (*Frauengestalten bei Goethe* 2007 und *Zwischen Nordlicht und Südwind* – die österreichisch-isländische Musikbeziehung Februar 2009)

Regelmäßig Auftritte als Solistin in diversen Oratorienaufführungen u. A. in *Missa da Requiem* von Giuseppe Verdi mit Vox Academica Reykjavik im April 2008.

Mitwirkung an zahlreichen Uraufführungen und Erstaufführungen selten gespielter Werke wie z.B. 2004 in Frank Martins Liederzyklus für Altstimme und Orchester - *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke* - mit dem Kammerorchester Reykjavik (isländische Erstaufführung).

Mehrmals zu Gast beim Isländischen Symphonieorchester, zuletzt in *Fünf Rückert-Lieder* von Gustav Mahler in Januar 2008.

Weitere Konzertreisen mit zeitgenössischer Musik in Island, Frankreich und Portugal. CD-Aufnahmen u. A. *Die Frau ohne Schatten* (ML: Sir Georg Solti, Decca), *Salome* (ML: Christoph von Dohnanyi, Decca), *La Traviata* (Verlag Naxos). Ihre Solo CDs Schubert Sönglög (Schubert Gesänge) und Sönglög eftir Schubert, Schumann, Wolf og Grieg (Lieder von Schubert, Schumann, Wolf und Grieg) wurden für den Musikpreis *Beste isländische Klassik CD* nominiert.

2000 verlieh ihr der isländische Präsident das Ritterkreuz des isländischen Falkenordens für besondere musikalische Leistungen.

Seit 2006 ist Rannveig Braga auch als Dozentin für Sologesang, Gesangspädagogik und Lied und Oratorium am Vienna Konservatorium in Wien tätig.

Seit Oktober 2008 Gesangspädagogin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, Institut für Musik und Musiktheater.

Kontakt:

Mag. Rannveig Braga-Postl

Tel.: 0650 / 500 30 22

Email: rannveigbraga@gmx.at